

Praxisfeld Zivilgesellschaft

Wie können Sie das Lehr-Lernformat Service Learning (SL) in Ihre Lehre integrieren?

Möchten Sie mit Ihren Studierenden Herausforderungen der Zivilgesellschaft fachbezogen aufgreifen?

Verbinden Sie Ihre Forschungsfragen bzw. Ihre Lehrthemen mit konkreten Anliegen der Zivilgesellschaft. Nutzen Sie dabei die Expertise zivilgesellschaftlicher Organisationen und des Service Learning-Teams. Ausgehend von Ihrem Forschungsinteresse können Studierende in einer fachbezogenen Service Learning-Lehrveranstaltung reale Problemstellungen als (kleines) Projekt bearbeiten und ihre Praxis-Erfahrungen reflektieren.

Was ist der Mehrwert?

Studierende erleben Wissenschaft anwendungsbezogen und sinnhaft. Ob beim Entwickeln von Kommunikationsstrategien für eine Organisation oder einer Feldforschung zu Migrations- und Integrationsthemen – sie erfahren sich selbstwirksam und übernehmen Verantwortung. Das projektorientierte Format ermöglicht Lernen auf Augenhöhe und fördert Reflexionskompetenz. Als Lehrende können Sie in Kooperation mit Community Partner*innen (CPs) Aspekte Ihrer Forschung spezifizieren und ggfs. neue Impulse aufnehmen.

Wie könnte Lehre im Praxisfeld Zivilgesellschaft ablaufen?

Typischer Ablauf einer Service Learning-Lehrveranstaltung ¹



Ablauf sowie Formate und Inhalte der Prozessunterstützung werden individuell mit Ihnen abgestimmt. Projekte können als Einzelarbeit z.B. im Rahmen von Studienprojekten oder Abschlussarbeiten sowie im Rahmen von Seminaren stattfinden. Das Lehr-Lernformat Service Learning eignet sich für alle Bachelor- und Masterstudiengänge. Gerne besprechen wir mit Ihnen die Möglichkeiten der curricularen Einbindung in Ihre Lehre bzw. in Ihr Fach.

Wie können wir Sie unterstützen?

Das Team Service Learning am ZfS setzt seit einigen Jahren ein fächerübergreifendes Lehrangebot um. Wir kooperieren mit mehr als 40 städtischen und gemeinnützigen Organisationen, Initiativen und Vereinen. Studierende engagieren sich in den Einsatzfeldern ‚Interkulturalität & Migration‘, ‚Nachhaltigkeit, Umwelt & Life Sciences‘, ‚Demokratiebildung‘ und ‚Digitalisierung‘. Wir kennen Kontaktpersonen und die Mission in den Engagementfeldern.

¹ Altenschmidt, K. & Miller, J. (2016): Service Learning - Ein Konzept für die dritte Mission. In: die hochschule 1/2016. Gestaltende Hochschulen. Beiträge und Entwicklung der Third Mission. 40-51

Unsere Erfahrung stellen wir gerne zur Verfügung, z.B. bei:

1. Planung und Ideenfindung

- Wir vermitteln Kontakte zu zivilgesellschaftlichen Organisationen und CPs.
- Wir moderieren ein Austauschtreffen zwischen interessierten Lehrenden und CPs.
- Wir unterstützen in Kooperation mit der Abteilung Hochschuldidaktik und digitale Lehrentwicklung (HDL) bei der Konzeption neuer Lehrveranstaltungen oder Anpassung bestehender (Lehr-Lernziele, Aufbau, ILIAS-Elemente).

2. Vorbereitung und Begleitung der Projektarbeit

- Wir unterstützen bei der Entwicklung von Projektideen und konkretisieren klare und erreichbare Ziele.
- Wir fördern den Dialog zwischen CPs und Studierenden.
- Wir leiten gemeinsam mit Ihnen einen strukturierten Reflexionsprozess in 3 Lernfeldern an: (1) Theorie-Praxis-Verknüpfung, (2) persönliche Kompetenzentwicklung, (3) gesellschaftliches Bewusstsein (i.S. Bewusstsein für bürgerschaftliches Engagement, Demokratie und soziale Verantwortung).
- Wir konzeptionieren nach Ihren Wünschen Reflexionseinheiten und Aufgaben für den Verlauf der Veranstaltung und während der Projektarbeit, z.B.: Logbuch, Leitfragen über ILIAS, Portfolio, Workshop zur ethischen Reflexion unter der Perspektive der Verantwortung in der Zivilgesellschaft ², Kleingruppen-Supervision, Kompetenzeinschätzung, Peer Feedback, Postergestaltung.
- Wir sind erreichbar während der gesamten Veranstaltungszeit und beraten bei Fragen zur Format-Umsetzung und zur Kooperation mit den CPs.

3. Abschluss

- Wir moderieren einen gemeinsamen Abschluss mit allen Beteiligten.

Wie geht es weiter?

Bei Interesse laden wir Sie in einem ersten Schritt gerne zu einem persönlichen Gespräch (in Präsenz oder digital) ein. Zudem planen wir im Verlauf des Sommersemester 2024 eine Austauschrunde und Ideen-Werkstatt für interessierte Lehrende. Das [SL-Team](#) freut sich, von Ihnen zu hören!

Jessica Stihl und Waltraud Ziegler

Leitung [Bereich Service Learning](#) (SL) ³

[Zentrum für Schlüsselqualifikationen](#) (ZfS)

www.zfs.uni-freiburg.de/de/service-learning

sl@zfs.uni-freiburg.de

² Zwischen SL und Dr. Barbara Skorupinski, School of Education / Freiburg Advanced Center of Education (FACE), mit „Verantwortung in der Zivilgesellschaft“ besteht eine langjährige Zusammenarbeit.

³ Bei dieser Weiterentwicklung werden wir gefördert durch das Studierendenvorschlagsbudget (Projektwettbewerb: Innovatives Studium 2024).